Arista stellt neue Etherlink-Lösungen für verteilte KI-Inferenz vor

Neue R4-Plattformen sorgen für die sichere Vernetzung verteilter Rechenzentren

- Arista Networks erweitert sein Etherlink™-Portfolio um neue R4-Plattformen, die eine sichere, berechenbare und latenzarme verteilte KI-Inferenz ermöglichen.
- Die R4-Plattformen basieren auf innovativer 5-nm-Chiptechnologie und bieten einen um bis zu 60 Prozent geringeren Stromverbrauch sowie leistungsfähige Routing-, Verschlüsselungs- und Multi-Tenancy-Funktionen.
- Zum neuen Produktportfolio gehören die Routing-Plattformen 7020HR4/7020R4, 7282R4 und 7280R4 für hochverfügbare und kohärente Netzwerkverbindungen sowie ein steckbares optisches Übertragungssystem mit einer Kapazität von 25,6 Tbit/s.

Santa Clara (USA), 23.11.2026 – Arista Networks (NYSE: ANET), führender Anbieter von Netzwerklösungen für KI-Fabrics, erweitert sein R4-Portfolio. Die neuen Plattformen ermöglichen eine sichere, verteilte Inferenz für agentische KI und komplexe, verkettete Inferenzanfragen, die eine Netzwerkübertragung mit geringer Latenz erfordern. Die neuen Etherlink-Plattformen von Arista basieren auf Arista EOS® (Extensible Operating System) und erlauben eine sichere und berechenbare Skalierung verteilter Inferenz-Workloads über beliebige geografische Entfernungen hinweg.

„Durch die Verteilung der KI-Inferenz über Frontend-Netzwerke wird die Rechenleistung näher an die Endnutzer gebracht. Dadurch lassen sich die Round-Trip-Latenzen drastisch reduzieren und nahtlose Echtzeitinteraktionen für agentische KI und komplexe Workflows sicherstellen“, sagt Brendan Gibbs, AVP Product Line Management bei Arista.

Mit der verteilten Inferenz, die diese Plattformen ermöglichen, können Kunden die nationale Datensouveränität für sensiblen Inferenz-Datenverkehr sicherstellen und zugleich regulatorische Anforderungen sowie Datenschutzvorgaben einhalten. Die Etherlink-R4-Plattformen repräsentieren eine neue Routing-Generation auf Basis von 5-nm-Chiptechnologie. Sie helfen Kunden, Kosten zu sparen, indem sie den Stromverbrauch gegenüber alternativen Plattformen mit 7-nm- oder sogar 16-nm-Chips um bis zu 60 Prozent senken.

„Wir freuen uns, dass die 7020R4 auf den Markt kommt. Wir benötigen eine kompakte Plattform, die die Dienste unterstützt, auf die unsere Business- und Carrier-Kunden angewiesen sind. Diese Produkte sind offensichtlich für diese Aufgabe gut geeignet. Wir sind gespannt darauf, sie in unser bestehendes Arista-Netzwerk zu integrieren“, sagte Jon Vradenburg, Chief Technology Officer bei Douglas Fast Net.

Kunden in unterschiedlichen geografischen Regionen, die weit vom Frontend-Rechenzentrum entfernt sind, können bei Inferenzanfragen an zentralisierte Rechencluster unter erhöhten Latenzen leiden. Dies führt zu langsamen Antworten von Chatbots oder einer verzögerten Ausführung agentischer KI. Arista stellt die dafür erforderliche leistungsfähige Routing-Technologie bereit, um diese Inferenz-Cluster näher an die Endnutzer zu bringen.

Dazu gehören integrierte Verschlüsselung, Multi-Tenancy, eine gezielte Workload-Steuerung mittels Traffic Engineering, Deep Packet Buffering sowie eine latenzarme, verlustfreie Übertragung über beliebige Entfernungen.

„Als langjähriger Kunde von Arista Networks hat STNet seine zentralen Business Services – darunter regionale FTTH-Netze, L2VPN und die Internetinfrastruktur für Privatkunden – auf der bewährten Stabilität der Routing-Plattformen von Arista aufgebaut. Wir erwarten, dass die 7020R4-Plattform mit höherem Durchsatz und verbesserter Energieeffizienz die Leistung der nächsten Generation liefert und gleichzeitig die Qualität der EOS-Software gewährleistet, auf die wir vertrauen“, sagt Takayuki Sakou, General Manager, Network Plan Department, Communication System Division bei STNet, Inc.

Die Innovationen der neuen R4-Plattformen ermöglichen in Verbindung mit dem umfangreichen Routing-Funktionsumfang von EOS nahtlose, mandantenfähige VPN-Dienste über Segment Routing. Das erlaubt ein durchgängiges Traffic Engineering, das auf KI-Workloads zugeschnitten ist. Zu den weiteren Funktionen gehören redundante Control Planes für hochverfügbare Frontend-Inferenz und Peering sowie eine erhöhte Temperaturbeständigkeit und präzise Netzzeitsynchronisierung für verteilte KI-Rechenknoten, die an Außenstandorten in der Nähe von 5G- und AI-RAN-Mobilfunkmasten eingesetzt werden.

Verfügbarkeit

Die folgenden Produkte sind ab sofort verfügbar. Eine Ausnahme bildet die 7020HR4, die Anfang 2027 erhältlich sein wird:

- Neue kompakte Routing-Plattformen **7020HR4** und **7020R4** für die sichere Aggregation von Rechen- und Speicherressourcen in Frontend-Netzwerken. Sie unterstützen integrierte MACsec- und IPsec-Verschlüsselung, hardwarebasiertes SRv6, hochpräzise Netzzeitsynchronisierung und leistungsfähige Mehrkernprozessoren für schnelle Routing-Updates.
- Neue **7282R4-Plattform** mit zwei Supervisor Engines für redundante Control Planes. Sie ermöglicht eine hohe Verfügbarkeit für Single-Homed Endpoints und IP-Peering-Punkte.
- Neue **7280R4-Plattform** für kohärenten Transport mit steckbaren ZR/ZR+-Optiken bei Übertragungsraten von 400 Gbit/s und/oder 800 Gbit/s sowie integrierter MACsec-Verschlüsselung.
- Neues **steckbares optisches Leitungssystem** mit einem optischen Verstärker für 25,6 Tbit/s, der das gesamte C-Band unterstützt sowie mit passenden Multiplexern und Demultiplexern für die Aggregation kohärenter ZR/ZR+-Verbindungen. Hinzu kommt ein steckbares optisches Zeitbereichsreflektometer (OTDR) für optische Tests und die Überprüfung im laufenden Betrieb.

Besuchen Sie uns auf der Supercomputing 2026 an unserem Stand 2930, um die R4-Serie kennenzulernen.

Weitere Informationen zur heutigen Ankündigung finden Sie in unserem Blogbeitrag: https://blogs.arista.com/blog/real-time-ai-inferencing.

Über Arista

Arista Networks ist ein branchenführender Anbieter von datengesteuerten Client-to-Cloud-Netzwerken für große Rechenzentrums-, Campus- und Routing-Umgebungen. Die mehrfach ausgezeichneten Plattformen von Arista bieten Verfügbarkeit, Agilität, Automatisierung, Analyse und Sicherheit durch CloudVision® und das fortschrittliche Netzwerkbetriebssystem Arista EOS®.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.arista.com.

ARISTA, EOS, CloudVision, NetDL und AVA gehören zu den eingetragenen und nicht eingetragenen Marken von Arista Networks, Inc. in allen Ländern der Welt. Andere Firmennamen oder Produktnamen können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein. Weitere Informationen und Materialien finden Sie unter www.arista.com.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Aussagen zu Kosteneinsparungen, Leistung, Funktionen und Sicherheit. Alle Aussagen, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen betrachtet werden können. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächliche Leistung oder die Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten abweichen, einschließlich des raschen Technologie- und Marktwandels, der Kundenanforderungen und der Industriestandards sowie anderer Risiken, die in unseren bei der SEC eingereichten Unterlagen aufgeführt sind, die auf der Website von Arista unter www.arista.com und auf der Website der SEC unter www.sec.gov verfügbar sind. Arista lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, um Ereignisse oder Umstände widerzuspiegeln, die nach dem Datum, an dem sie gemacht wurden, eintreten.

Pressekontakt
Amanda Jaramillo
Corporate Communications
Tel: (408) 547-5798
amanda@arista.com

Investorenkontakt
Rudolph Araujo
Rod Hall
Investor Relations
Tel: (408) 547-5885
ir@arista.com